

Inhaltsverzeichnis

1 Wie weiter mit Weiterbildung? – Mit Schlüsselqualifikationen	1
Franziska Weitzel	
1.1 Einleitung	1
1.1.1 Am Anfang war das Wissen. Und das Wissen war Macht	1
1.1.2 Alles ist im Wandel	4
1.2 Weiterbildung ist Chefsache	12
1.3 Das Ziel jeder Weiterbildung – Handlungskompetenz	15
1.3.1 Schlüsselqualifikationen	22
1.3.2 Die Welt – sie ist komplex	27
1.3.3 Abschlüsse und die Bedeutung um Nachhaltigkeit	29
1.3.4 Die Entwicklung von Schlüsselqualifikationen	33
1.3.5 Die Schlüsselqualifikationen des 21. Jahrhunderts	35
1.3.6 Warum wir die Theorie – genauso wie die Praxis – brauchen	39
1.4 Wie weiter mit Weiterbildung?	40
1.4.1 Die größten Fehler von Unternehmen in Bezug auf berufliche Weiterbildung	41
1.4.2 Tipps, wie Sie ein gutes Weiterbildungsmanagement implementieren	46
1.4.3 Woran Sie einen guten Bildungsanbieter erkennen können	47
1.5 Abschluss	49
Literatur	49
2 Weiterbildung passt für jeden!	51
Nadine Wendt	
2.1 Einleitung	51
2.2 Im Studium alles gelernt – dann weiß ich jetzt alles!	52
2.3 Weiterbildung braucht kein Mensch	60
2.4 Der Chef – das Vorbild	67
2.5 Die lieben Kolleginnen und Kollegen – nichts ist so beständig wie der Wandel	72

2.6	Wozu ein Plan für die Weiterbildung? Gemacht wird, was gerade dran ist	77
2.7	Weiter mit Bildung – warum Motivation und Weiterbildung eng zusammen liegen	83
2.8	Wenn Jung und Alt aufeinander treffen	88
	Literatur	92
3	Ermittlung des Bildungsbedarfs und rechtliche Rahmenbedingung der Weiterbildung	93
	Dr. Achim Zimmermann	
3.1	Weiterbildung als Steigerung des Unternehmenswertes	93
3.2	Analyse des Bildungsbedarfs als Teil der Unternehmensstrategie	95
3.3	Prognose des zukünftig notwendigen Bedarfs	98
3.3.1	Festlegung der Anforderungen an die Weiterbildung	101
3.3.2	Methoden der Bedarfsermittlung	103
3.4	Rechtliche Aspekte der Umsetzung von Bildungsmaßnahmen	114
3.4.1	Bildungsmaßnahmen im betrieblichen Kontext	114
3.4.2	Berufsbildung als betriebliches Ziel	117
3.4.3	Förderung der Berufsbildung durch Arbeitgeber und Betriebsrat	119
3.4.4	Ermittlung des Bildungsbedarfs auf Anforderung des Betriebsrats	120
3.4.5	Berücksichtigung betrieblicher Notwendigkeiten	123
3.4.6	Einrichtungen und Maßnahmen der Berufsbildung	124
3.4.7	Teilnahme an außerbetrieblichen Berufsbildungsmaßnahmen	126
3.4.8	Mitbestimmungsrecht bei betrieblichen Änderungen	127
3.5	Fazit	129
	Weiterführende Literatur	129